



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Erweiterung der Befugnisse von Herstellbetrieben

Stand vom 28.06.2024 17:16:52 bis 18.12.2024 18:03:37

Angegeben von:

Pathways Public Health GmbH (R001355) am 28.06.2024

Beschreibung:

Veränderungen der Rahmenbedingungen, um die Herstellung nicht steriler Defekturen im Auftrag der Apotheken durch Herstellbetriebe zu ermöglichen.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Arzneimittel [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Gemeinsam mit Medios setzen wir uns dafür ein, dass Herstellbetriebe bei Arzneimittellieferengpässen im Auftrag der Apotheken nicht-sterile Defekturen herstellen dürfen. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Entscheidern aus der Selbstverwaltung und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Auftraggeber/-innen (1):

1. Medios AG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. Elisabeth Lück

Tätigkeit bis 08/19:

wissenschaftliche Mitarbeiterin

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. Rieke Schulz

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

3. Maxie Moder

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2406280160 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]